Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 44 (1982)

Heft: 4

Rubrik: Buntes Allerlei ; Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Buntes Allerlei

Sonnenbeheizte Warmwasserversorgung in aller Welt

Zwischen dem Energiebedarf der Landwirtschaft einerseits und ihrer Produktion andererseits besteht unzweifelhaft ein Abhängigkeitsverhältnis. Anders ausgedrückt: Um die Bevölkerung in aller Welt mit Nahrungsmittel zu versorgen, muss die Landwirtschaft Energie verbrauchen, hauptsächlich in Form von Erdölprodukten. Diese sind aber in den letzten Jahren ständig im Preis gestiegen — weit mehr als die Notierung für Lebensmittel.

So haben die Vereinigten Staaten als grösster Weizenerzeuger der Welt im Jahre 1973, ein Jahr vor der von den arabischen

Sprengkurse 1982

Der Schweizerische Verband für Waldwirtschaft, Rosenweg 14, 4500 Solothurn, hat noch einige wenige Plätze frei in folgenden Kursen des ersten Halbjahres 1982:

Kurs B 1: Anmeldetermin: 8.—12.2.1982 in Mols SG 23.2.1982 Kurs B 2: 15.—19.3.1982 in Mols SG 2.3.1982 Kurs B 3:

3.— 7.5.1982 in Mols SG 3.4.1982 Die A-Kurse sind bereits komplett besetzt.

Interessenten für einen A-Kurs bitten wir um rasche Anmeldung, damit wir für das zweite Halbjahr 1982 die Kurse jetzt schon regional einteilen können.

Kurskosten:

B-Kurs 5 Tage = Fr. 875.—, inkl. Verpflegung und Unterkunft A-Kurs 3 Tage = Fr. 400.—, inkl. Verpflegung und Unterkunft resp. Fr. 340.— inkl. 3 Mittagessen.

für Waldwirtschaft Prüfungskommission Sprengwesen Schweizerischer Verband Oelscheichtümern verhängten Liefersperre, 36,1% ihres gesamten Oelbedarfes eingeführt. Damals kostete das Barrel Rohöl (163,5 l) \$ 4.91, ein Jahr später bereits \$ 13.69, als die Einfuhrquote weiter auf 47% gestiegen war. Im Jahre 1977 musste man mit \$ 14.— bis 15.— rechnen. Da aber auch Erdgas immer teurer wird, liegt es nahe, nach neuen und billigeren Energiequellen zu suchen, um den Bedarf an eingeführter Energie nach Möglichkeit zu senken.

Silosaft, ein natürlicher Grasdünger

Seit acht Jahren laufende Versuche bei einem landw. Forschungsinstitut in Nordirland haben Silosaft oder Silolauge als ein nützliches Düngemittel für Weiden erwiesen. Allerdings ist dabei eine gewisse Vorsicht geboten, wenn das Gras gut entwickelt und das Wetter trocken und sonnig ist, sollten nicht mehr als 50 m³/ha ausgebracht werden, es sei denn, die Flüssigkeit ist mit Wasser verdünnt oder ihr Säuregehalt mit Löschkalk neutralisiert, da sonst die Gefahr besteht, die Weide zu versengen.

Ein Verdünnen oder Neutralisieren der Flüssigkeit ist jedoch nicht notwendig, wenn der Graswuchs noch nicht begonnen hat. Bei den Versuchen konnten bis zu 100 m³/ha ausgebracht werden, um ein deutliches Wachstum der Weide auszulösen.

Anmerkung der Redaktion: Wir machen den üblichen Hinweis mit Vorbehalt auf das Schweiz. Milchregulativ.

Aus den Sektionen

SEKTION AARGAU AVLT Kurse und Prüfungen Kat. G

Auch im Frühjahr 1982 führt der AVTL Kurse und Prüfungen für jugendliche Traktorfahrer durch. Die Kurse dauern zweimal einen halben Tag. Am Schluss des zweiten Halbtages wird die Prüfung durch das Kant. Strassenverkehrsamt abgenommen. Die